

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Medizinische Radiologietechnologie“
Abschluss	Bachelor of Science
Studiendauer	Acht Semester
Studienform	Teilzeit, berufsbegleitend
Hochschule	Westfälische Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen
Aufnahme des Studienbetriebs	WS 2014/15 WS 2019/20
Fakultät/Fachbereich	Trifft nicht zu
Kontaktperson	Andreas Schwarze
Telefon	0209 9596 344
Fax	0209 9596 357
E-Mail	andreas.schwarze@w-hs.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Reakkreditierung am	26.09.2019
Akkreditiert bis	30.09.2026
Auflagen	1. Die Auflagen wurden in der Sitzung vom 23.07.2020 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Westfälischen Hochschule (Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen) entwickelte, dem Präsidium unterstellte, von der Franchise-Nehmerin „Technische Akademie Wuppertal e.V.“ im Studienzentrum Bochum durchgeführte Studiengang „Medizinische Radiologietechnologie“ ist ein Bachelorstudengang im Franchise-Format, in dem insgesamt 180 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein acht Semester Regelstudienzeit umfassendes Teilzeitstudium (berufsbegleitend) konzipiert. Studierenden, die als Zugangsvoraussetzung für das Studium eine Hochschulzulassungsberechtigung (mindestens Fachhochschulreife) und darüber hinaus auch eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Medizinisch-technischen Assistentin der Radiologie bzw. zum Medizinisch-</p>

	<p>technischen Assistenten der Radiologie (MTRA) nachweisen können, wird diese bundesweit geregelte dreijährige berufsfachschulische Ausbildung im Umfang von 56 CP pauschal auf das Studium angerechnet. Dies betrifft ausgewiesene Module der ersten drei Semester sowie das Modul „Praktische Studienphase“. Der Workload für das Studium beträgt 4.500 Stunden. Er gliedert sich in 636 Stunden Präsenzstunden (Theorie inkl. Modulprüfungen und zusätzlich 204 Stunden Praktika in definierten Modulen), in 3.060 Stunden Selbststudium (mit Blended-Learning-Anteilen) und in 600 Stunden Praxis. Der Studiengang ist in 26 ausschließlich von der Franchise-Nehmerin angebotene Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Science“ (B.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzungen für den Studiengang sind die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife sowie der Abschluss eines Studienvertrages zwischen der/dem Studierenden und der „Technischen Akademie Wuppertal e.V.“. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte im Wintersemester 2014/2015 (damals mit der Franchise-Nehmerin „Haus der Technik e.V.“, Standort Essen). Der erstmalige Start des Studiengangs bei der neuen Franchise-Nehmerin erfolgt im Wintersemester 2019/2020.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung</p>	<p>Die Vor-Ort-Begutachtung des Bachelorstudienganges „Medizinische Radiologietechnologie“ im Studienzentrum Bochum, dem Standort der Franchise-Nehmerin „Technische Akademie Wuppertal e.V.“, war aus Sicht der Gutachtenden von einer freundlichen und kooperativen Atmosphäre geprägt. Die Gespräche mit den Verantwortlichen der Westfälischen Hochschule (Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen) (Franchise-Geberin), mit den von der Franchise-Nehmerin gestellten Lehrenden sowie mit den Studierenden waren offen, informativ und konstruktiv. Sie haben insgesamt zu mehr Transparenz bezogen auf den Studiengang und seine Kontexte (insbesondere den berufspolitischen Kontext) beigetragen. Zudem konnten im Rahmen der Vor-Ort-Gespräche einige aus der Lektüre der Unterlagen resultierende offene Fragen geklärt werden. Insbesondere auch durch die Gespräche mit den Studierenden konnte der Mehrwert des Studiums im Vergleich mit der Ausbildung zur Medizinisch-Technischen Radiologieassistentin bzw. zum Medizinisch-Technischen Radiologieassistenten besser nachvollzogen werden.</p>
<p>Internetseite</p>	<p>https://www.w-hs.de/koop-medizinischeradiologietechnologie/</p>